



38 Das Persönliche Budget besagt, dass Menschen mit Behinderungen anstatt von Dienst- und Sachleistungen die Auszahlung von Geldleistung beantragen können.



28 Unter dem Dach der Neurologischen Klinik Bad Neustadt vereinen sich neben der Akutneurologie auch die neurologischen Rehapphasen B bis D.

KOMMENTAR

3

SCHWERPUNKT

- Ferien für Alle **6**
- Mit Pflegebedürftigen in die Ferien **14**
- Auch Pflegende brauchen Urlaub **16**
- Unabhängig reisen mit dem Wohnmobil **18**

MAGAZIN

- Neurologie im Schloss **20**
- 12. Internationale Woche des Gehirns **20**
- Forum Gehirn-Stützpunkt in Brandenburg **21**
- Tanz ins neue Leben **21**
- Benefizkonzert zugunsten von Wachkoma-Patienten **22**
- 11. Würzburger Aphasie-Tage **22**
- Angehörige im Chefarztgespräch **23**
- Nachsorgekongress 2008 **24**

Europa kommt nach Hamburg **24**

Hormonstörungen nach Hirnverletzung **25**

Ratschläge zum Persönlichen Budget **25**

Fachpflegezentrum „Lothar Matthäus“ **26**

FACHEINRICHTUNG

Behandeln - Betreuen - Heilen **28**

Wo Menschen Hilfe finden **42**

Schritt für Schritt zurück ins Leben **50**

Pflegebereich Wachkoma in Osterholz-Scharmbeck **60**

FACHBEITRAG

„Hirnverletzte Menschen teilen sich mit“ **30**

TERMINE

Wann was wo stattfindet **32**

JAHRESREGISTER 2007 33

RECHT

Selbstbestimmt leben - Das Persönliche Budget **38**

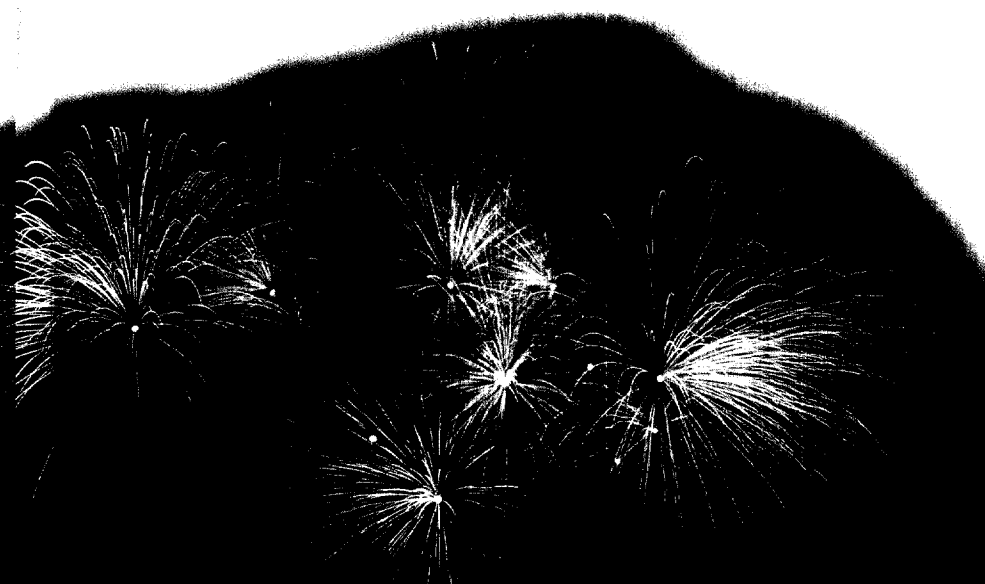
IM BLICKPUNKT

Neurorehabilitation im Spannungsfeld **40**

Individuelle patientenorientierte Versorgung **48**

ASR Arbeitsplatzspezifische Rehabilitation **62**

Neuer Internet-Sender **64**



Prosit, Neujahr!

Zum neuen Jahr wünschen wir unseren treuen Lesern und Insessanten alles erdenklich Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg. Für die Unterstützung und Treue im vergangenen Jahr sagen wir herzlichsten Dank.

Redaktions- und Verlagsteam